

1. Vorstellungsgespräch

Beitrag von „oskar1848“ vom 10. Dezember 2010 14:54

Hallo zusammen,

ich bin neu im Forum und würde gerne eure Meinung hierzu hören: Ich hatte heute mein erstes VG an einer Hauptschule. Ausgeschrieben war die Stelle für Sport/beliebig, geöffnet für den Seiteneinstieg. Als Diplom-Sportwissenschaftler mit Berufserfahrung im Schuldienst habe ich mich auf die Stellenausschreibungen (10x) im November bei verschiedenen Schulformen beworben. Heute nun das erste VG an einer HS. Fazit: Ich bin echt enttäuscht. Die Damen und Herren hatten augenscheinlich wenig Einblick in meine Bewerbungsunterlagen. Obwohl ich sämtliche Anlagen bis ins Detail für die Teilnahme an der Obas beigefügt hatte, war die Unkenntnis bei allen spürbar. Unter anderem kam die Frage: "Würden Sie auch in einem naturwissenschaftlichen Fach unterrichten?". Hallo?! Ist alles haargenau in den Bewerbungsanlagen dokumentiert: Aufgrund meiner Studienleistungen verfüge ich über die für Obas geforderten mind. 13 Semesterwochenstunden in Biologie (Sek.1) als Zweitfach.

Irgendwie alles merkwürdig abgelaufen heute, wir haben außerhalb der unterrichts-fachlichen Fragen völlig aneinander vorbei geredet. Der SchuLL will heute noch seine Entscheidung bekannt geben.

M.f.G.

Beitrag von „oskar1848“ vom 10. Dezember 2010 15:01

Habe gerade eine negative Antwort der Schule erhalten: Mit Bedauern ("Seiteneinsteiger sind oft flexibler, aber was soll ich machen?") hat mir der SchuLL abgesagt, weil mittlerweile ein Regelbewerber vorhanden wäre. Ist nicht schlimm, weiter gehts!

Beitrag von „Sissymaus“ vom 10. Dezember 2010 15:16

Erwarte nicht zu viel von diesen Gremien. Oft werden an einer Schule mehrere Stellen ausgeschrieben mit sehr vielen Bewerbungen. Die VG dauern oft lange und es sind viele Bewerber da, da wundert es mich nicht, wenn die das nicht haarklein wissen.

Außerdem gehört es ja auch dazu, sich und seinem Werdegang kurz darzustellen. Dann dürfte allen Beteiligten alles klar sein! 😊

Bei mir wars auch so, dass keiner über die Sondermaßnahme Bescheid wusste: Außer mir! Aber ganz im Ernst: Laufend gibt das Ministerium neue Erlasse und Änderungen heraus: Sollen die da immer alle haarklein Bescheid wissen? Ich finde, das ist ein bißchen Bewerbersache herauszufinden, ob man die Voraussetzungen erfüllt.

Viel Erfolg weiterhin!

Beitrag von „oskar1848“ vom 10. Dezember 2010 16:31

Vielen Dank schon mal für die Antwort. Nee, ist mir schon klar: Da dreht sich nicht alles nur um mich. Es geht allerdings auch anders, meine momentane Schull kennt sich in allen Fragen bezüglich Obas richtig gut aus. Vielleicht ist das nicht üblich und ich setzte da zu viel voraus.

Zitat

Original von Sissymaus

Ich finde, das ist ein bißchen Bewerbersache herauszufinden, ob man die Voraussetzungen erfüllt.

Das habe ich ja auch gemacht und ganz genau mit den entsprechenden Anlagen in der Bewerbung dargelegt.



Es war mein erstes V-Gespräch auf eine feste Stelle. Man lernt ja permanent dazu, deswegen wird mir der heutige Tag auch was für die kommenden Gespräche bringen. Nur nochmal: Wenn die wesentlichen Fakten meiner Bewerbung (die ich detailliert erläutert habe) nach einer Vorauswahlsitzung (laut schriftlicher Einladung an mich gab es die) im heutigen V-Gespräch der Auswahlkommission nicht wirklich bekannt sind, finde ich das schon sehr verwunderlich.


Bombadiert werden HSen ja momentan nicht mit Bewerbungen!

Beitrag von „step“ vom 10. Dezember 2010 16:39

Hallo oskar1848,

ich kann deine Enttäuschung gut verstehen ... zum Teil ist sie auch gerechtfertigt ... andererseits kann z.B. die Frage mit der Naturwissenschaft schlichtweg damit zusammenhängen, dass ALLEN Bewerbern die gleichen Fragen gestellt wurden ... da kommt so etwas vor.

Andererseits habe ich auch gerade diese Woche ein AG hinter mir ... und das habe ich so extrem noch nicht erlebt ... ganz offensichtlich hatte die AK Null Ahnung von gar nichts. Denn allen Bewerbern gleiche Fragen stellen und damit Dinge fragen, die schon in der Bewerbung stehen, ist eine Sache. Aber sich an mehreren Punkten sehr überrascht und erstaunt zeigen, dass ich schon in meinem Vortrag auf Dinge eingehe, die man mich doch erst fragen wollte ... und damit als Seiteneinsteiger komme, der doch gar keine Schulerfahrung hat ... Hallo ...  ... Aufwachen ... steht doch schon in meiner Bewerbung  drin.

Ich behaupte mal, die Mitglieder der AK haben NIE meine Bewerbung gesehen ... :nixmitkrieg: ... die lag noch nicht einmal da (war bisher stets der Fall, und einer blätterte immer darin herum) ... wollte schon mit meinem Exemplar aushelfen, habe mich aber dann zurückgehalten ... hätten mich ja fragen können  . Die saßen nur als Marionetten der SL dort ... und immer, als es deshalb peinlich zu werden drohte, griff die SL irgendwie ins Gespräch ein.

Eigentlich kein Wunder, dass die mich bisher nicht wie angekündigt zurückgerufen hat ...

Gruß,
step.

Beitrag von „vader“ vom 10. Dezember 2010 16:43

Immer dran bleiben

Beitrag von „oskar1848“ vom 10. Dezember 2010 16:52

[step](#)

Deine Darstellung erinnert mich stark an meinen heutigen Tag. Ist alles noch zu akzeptieren, allerdings, dass sie nicht zurückrufen, obwohl versprochen, finde ich schon unverschämt. Überigens: Ich bin nur verwundert nicht enttäuscht. Ich sehe das ganz positiv, ist aufgrund der momentanen Mangelfach-Situation in Sport und Bio nur eine Frage der Zeit, wann ich eine feste Stelle in Obas bekomme. Zur Not habe ich ab dem 01.02.2011 (Vertragsende) noch eine super Vertretungsstelle in Aussicht und "greife" bei der nächsten Ausschreibungswelle vor den SF wieder an. Außerdem laufen ja auch noch 9 Bewerbungen, bisher habe ich aber nichts gehört. Vor dem WE hätte eine positive Meldung noch mal Selbstvertrauen gebracht. Na ja, alles wird gut!

P.S.: Dir auch viel Glück weiterhin.

Zitat

Original von vader
Immer dran bleiben

Genau so siehst aus!

Beitrag von „step“ vom 10. Dezember 2010 17:01

Zitat

Original von oskar1848

Ich bin nur verwundert nicht enttäuscht. Ich sehe das ganz positiv, ist aufgrund der momentanen Mangelfach-Situation in Sport und Bio nur eine Frage der Zeit, wann ich eine feste Stelle in Obas bekomme.

Hallo oskar1848,

genau so sehe ich das auch ... wobei ich aus Erfahrung sagen kann, dass eine positive Rückmeldung - auch wenn es nicht geklappt hat - extrem gut tut für den weiteren Bewerbungsprozeß ...

Insofern hoffe ich, dass du beim nächsten Mal mehr Glück hast ... aber zumindest die Erfahrung aus vorhergehenden Gesprächen kann nicht schaden ...

Viel Glück ... der Lehrermangel in der Sek I fängt gerade erst richtig an ... wie vader schon sagte: Immer dran bleiben!

Gruß,
step.

P.S.: Ja ... das Verhalten der SL ist "unter aller Kanone" ... selbst wenn es da irgendwelche Probleme gibt ... oder sie nicht persönlich dazu kommt, weil sie schon an der nächsten Baustelle wirkt ... man kann zumindest seine Sekretärin beauftragen eine email zu schicken o.ä.

Beitrag von „oskar1848“ vom 10. Dezember 2010 17:08

Zitat

Original von step

... wobei ich aus Erfahrung sagen kann, dass eine positive Rückmeldung - auch wenn es nicht geklappt hat - extrem gut tut für den weiteren Bewerbungsprozeß ...

Das meine ich ja, so kurz vorm WE wäre das super fürs Selbstbewusstsein gewesen. Allerdings sage ich den Schülern meiner Klasse immer (die sind gerade in der Bewerbungsphase für ihr dreiwöchiges Blockpraktikum), dass sie bei Absagen nicht sofort den Kopf hängen lassen sollen. Also: Das zählt ja dann wohl dann erst recht für den Klassenlehrer!

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 10. Dezember 2010 19:45

Wer hat schon Zeit, 50 Seiten starke Bewerbungen durchzulesen? Auch wenn manche Bewerber sich befleißigt fühlen, jedes Detail der Bewerbung beizufügen, interessiert das nicht wirklich jemanden, weil an dieser Stelle eben hauptsächlich die Fächerkombi, die Erfahrung und die Passung des Kandidaten interessiert ...

Wer die AK an dieser Stelle mit stundenlangen Ergüssen quält, muss sich nicht wundern, wenn er Gähnen erntet ...

Beitrag von „dife10“ vom 10. Dezember 2010 19:56

So, ich hatte heute auch mein erstes Vorstellungsgespräch.

Bei mir lief es super.

Die mochten mich, ich mochte die...

Und die Schule hat mich tatsächlich heute schon angerufen, sie wollen mich!

Das wundert mich schon sehr, ich hab die Bewerbungen vor drei Wochen sehr schnell raus gehauen, und die meisten kamen bestimmt zu spät an.

Ich hatte mich nicht vorbereitet, es sollte eigentlich nur ein Testballon sein, und jetzt könnte ich im Feb. schon anfangen.

Ich lass mir mal bis Montag Zeit zu überlegen.

Und außerdem glaube ich eh nicht, dass die BR Physik bei mir anrechnet, ich glaub da habe ich zu wenig gemacht.

Mathematik könnte passen, da hab ich genug SWS, aber Physik????

Muss man eigentlich ein zweites Fach machen? Ja, oder? Nur Mathe reicht nicht, nicht wahr?

Wenn also die BR Düsseldorf nur Mathe anerkennt und Physik nicht, dann kann ich das ja knicken.

Oder geht dann nur OBAS nicht, sondern nur PEF???

Fragen über Fragen?

Edith fügte noch ein Wörtchen ein.

Beitrag von „oskar1848“ vom 10. Dezember 2010 20:52

Zitat

Original von Sonnenkönigin

Wer hat schon Zeit, 50 Seiten starke Bewerbungen durchzulesen? Auch wenn manche Bewerber sich befleißigt fühlen, jedes Detail der Bewerbung beizufügen, interessiert das nicht wirklich jemanden, weil an dieser Stelle eben hauptsächlich die Fächerkombi, die Erfahrung und die Passung des Kandidaten interessiert ...

Wer die AK an dieser Stelle mit stundenlangen Ergüssen quält, muss sich nicht wundern, wenn er Gähnen erntet ...

Ich habe meiner Bewerbung die in der Stellenausschreibung geforderten Unterlagen beigelegt. Das war nicht unbedingt, weil ich mich "befleißigt" fühlte oder weil ich da soviel Lust drauf

hatte, sondern nur, weil die Anlagen gefordert waren. "Gähnen" erntet da nur ein solcher Beitrag von dir, der völlig überflüssig ist...

Beitrag von „garetjax“ vom 10. Dezember 2010 22:03

Sonnenkönigin

also ich persönlich wurde auf meine komplette Bewerbung angesprochen und das diese vollständige und vor allem chronologisch lückenlose Bewerbung keine Wünsche übrig lassen würde - bei mir war das also auch ein Ausschlusskriterium.

Das nur dazu.

Grüße

Garet Jax

Beitrag von „step“ vom 11. Dezember 2010 23:53

Zitat

Original von garetjax

... wurde auf meine komplette Bewerbung angesprochen ... vollständige ... lückenlose Bewerbung ... bei mir war das also auch ein Ausschlusskriterium.

Ja, sowas habe ich auch schon zu hören bekommen ... vor allem spart sich ja auch die SL später eine Menge Ärger und Arbeit ... Erfahrungen dazu haben wir ja hier schon einige im Forum gehabt ...

Was ja aber überhaupt nicht heißt, dass die SL bzw. die Kommission diese vielen Seiten alle lesen soll ... hat glaube ich auch noch nie jemand behauptet ... denn das weiß eigentlich jeder, der an dem Bewerbungsprozeß beteiligt ist, dass das meiste der von den SE geforderten Unterlagen für die BR bestimmt ist.

Es ist aber eben nur sehr bedenklich, wenn man merkt, dass sich die AK nicht einmal Anschreiben, Lebenslauf, ... durchgelesen haben kann ... also die wenigen Seiten die notwendig sind, um den Kandidaten prinzipiell einordnen zu können ... nehmen wir ruhig die Begriffe

Erfahrung und Passung.

Fächerkombi ... klar, gehört auch dazu ... und genau zu der schlechten Beurteilung der SL komme ich z.B. in meinem Fall ja u.a. auch deshalb, wenn die SL bei der Einladung am Telefon mich nach meiner Fächerkombi bzw. Zweifachqualifikation fragt. Wundert mich da im Nachhinein doch glatt, dass die mich überhaupt anrufen konnte ... also die Telefonnummer in meiner Bewerbung gefunden hat - aber vielleicht hat die sogar noch die Sekretärin raussuchen müssen. 😄

Es sollte daher keine Überraschung sein, dass ich in diesem Fall schon vorgewarnt war ... die Zweifachfrage war nicht der einzige und erste Bock der SL vor dem AG ... und das ich sicherlich nicht hin wäre, wenn da ein anderer Termin dazwischen gekommen wäre. Aber es hat trotzdem Spaß gemacht ... bis auf die paar "Unkenntnisaussetzer" ein wirklich nettes Gespräch mit einigen interessierten Nachfragen seitens der Kommission ... hat mich sogar noch auf eine neue Klasse Idee gebracht ... und war die Erfahrung wert.

Ich glaube im Nachhinein nur, dass ich viel zu freundlich zu der SL war - hatte die gar nicht verdient ... 😊

Gruß,
step.

Beitrag von „step“ vom 11. Dezember 2010 23:57

Zitat

Original von dife10

Und außerdem glaube ich eh nicht, dass die BR Physik bei mir anrechnet, ich glaub da habe ich zu wenig gemacht.

Mathematik könnte passen, da hab ich genug SWS, aber Physik????

Muss man eigentlich ein zweites Fach machen? Ja, oder? Nur Mathe reicht nicht, nicht wahr?

Wenn also die BR Düsseldorf nur Mathe anerkennt und Physik nicht, dann kann ich das ja knicken.

Wenn du uns verraten würdest, welchen Abschluss du hast ... und wie viele SWS ... könnten wir dir glatt eine fundierte Antwort geben ... 😊

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 12. Dezember 2010 01:22

@Hi Oskar, du meine Bemerkung bezog sich nicht auf dich, sondern auf einen anderen Herrn hier im Forum, step.

Beitrag von „step“ vom 12. Dezember 2010 02:33

Zitat

Original von Sonnenkönigin

@Hi Oskar, du meine Bemerkung bezog sich nicht auf dich, sondern auf einen anderen Herrn hier im Forum, step.

... dessen Bewerbung - zur Klarstellung, wenn ich hier schon persönlich angesprochen werde - aber auch nur aus den in den Checklisten und der Informationsbroschüre geforderten Unterlagen bzw. Stellungnahmen besteht ... und daher natürlich - oh Wunder - wie viele Bewerbungen anderer Seiteneinsteiger, die hier im Forum auch schon darüber berichtet haben, insgesamt aus einer ganzen Menge Seiten (???) besteht.

Und da denke ich dann auch gar nicht weiter drüber nach und fühle mich ebenfalls nicht befleißigt ... sondern mache das so, weil es da so drin steht ... bzw. auf einer Info so erläutert wurde - so einfach. Das war zum Teil sogar eher lästig, das alles schon im voraus erst einmal zusammenzustellen ...

Und darüber hinaus setzte ich dann die ganz offensichtlich auch vom Ministerium (welches sich das Ganze ausgedacht hat) der Auswahlkommission zugetrauten Intelligenz voraus, dass sich die Mitglieder die wenigen Seiten ansehen, die ihnen für (bleiben wir bei der Definition der Sonnenkönigin) Fächerkombi, Erfahrung und Passung wichtig sind. Für den einen mögen das 2, für den anderen 4 oder 6 Seiten sein - jeder so, wie er will.

Das rund 90% bei dieser den Seiteneinsteigern und den Schulen vorgegebenen Verfahrensweise eigentlich nur für die BR bestimmt sind ... auch dieses Wissen kann man als Seiteneinsteiger bei einer Auswahlkommission voraussetzen ... und nicht - das wäre ja die Alternative - weil man es für zu viel oder die Schule nicht notwendig (was ja sogar stimmt) hält einfach Dinge wegzulassen. Was auch fatal sein könnte ... es gibt SL, die fordern fehlende Unterlagen sofort nach ... oder fügen die fehlenden Dinge später gemeinsam mit dem Bewerber dazu bevor die an die BR gehen ... aber es gibt auch solche, die unvollständige Bewerbungen (selbst wenn es Sachen sind, die gar nicht für die Schule bestimmt sind) sofort aussortieren,

nach dem Motto: Wer nicht einmal die Checkliste der einzureichenden Unterlagen korrekt befolgen kann ...

Unvollständige bzw. nicht passende Bewerbungsunterlagen sogar seitens der Schule an die BR weiterzureichen ist noch wieder ein ganz anderes Thema ...

Und sollte bei einer Auswahlkommission nach 1, 2 oder 3 Seiten bereits das Gähnen einsetzen ... ja dann passt der Kandidat eben nicht ... und das ist dann auch völlig in Ordnung so. Dieses Recht - die Schule paßt nicht zu mir - nehme ich mir ja auch. Andererseits ... wenn man ganz eindeutig merkt, dass die Auswahlkommission nicht einmal den Lebenslauf gelesen (oder "begriffen" - mag ja auch sein) haben kann ... dann ist es völlig irrelevant wie dick oder dünn die Bewerbung ist ... dann geht es nämlich um etwas ganz anderes.

Und ich nehme jetzt einfach mal an, dass das hier Konsens ist ... ansonsten einfach meckern ... das ich das als Bewerber erwarten kann ... wenn ich eingeladen werde ... das zumindest der Lebenslauf mal gelesen wurde ... denn diesen reflexartig (ganz ganz vorne) aus der Bewerbungsmappe zu entnehmen ... und diese 2 Seiten zu lesen ...

Gruß,
step.

P.S.: Abgesehen vom gesagten war es in diesem Fall übrigens richtig, die geforderte "dicke Bewerbung" abzuliefern ... denn schon Tage vor der telefonischen Einladung hatte die SL von sich aus die BR mit einer "Einzelfallprüfung" beauftragt ... und was wird dafür benötigt ... richtig ... viiiieeeeeleeeee Seiten ...

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 12. Dezember 2010 10:15

[step](#): Ein wenig Selbstkritik könnte nicht schaden - ich würde mich einfach mal fragen, wie ich bei anderen ankomme und nicht immer der anderen Seite alles in die Schuhe schiebe.

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 12. Dezember 2010 10:18

@Ga ... ja, chronologisch und vollständig ist ja klar, aber wer will schon 100 Seiten Selbstdarstellung lesen. Weißt du, wieviel Zeit ein SL hat, um eine Bewerbung zu lesen? Da sollte ihm/ihr das Wesentliche schon sofort in die Augen springen.

Beitrag von „CKR“ vom 12. Dezember 2010 10:56

Zitat

Original von Sonnenkönigin

[step](#): Ein wenig Selbstkritik könnte nicht schaden - ich würde mich einfach mal fragen, wie ich bei anderen ankomme und nicht immer der anderen Seite alles in die Schuhe schiebe.

Wenn du das dann in Zukunft bei dir genau so handhabst, dann kann der Ton hier im Forum ja wieder entspannter werden.

Beitrag von „step“ vom 12. Dezember 2010 12:11

Zitat

Original von Sonnenkönigin

[step](#): Ein wenig Selbstkritik könnte nicht schaden - ich würde mich einfach mal fragen, wie ich bei anderen ankomme und nicht immer der anderen Seite alles in die Schuhe schiebe.

Selbstkritik ... Refektion ... überhaupt kein Problem ... ist sozusagen mein zweiter Vornahme ... "kooperatives Lernen als Lebensprinzip" - könnte man sagen ... gerade im Kontakt mit Leuten aus dem Schulbereich bin ich das seit vielen Jahren gewohnt und verlasse mich da gerne auf das Feedback, das ich von "Fachleuten" bekomme ... und na klar, auch die vielen PNs hier aus dem Forum berücksichtige ich 😊

Und wenn ich viel positives Feedback ... auf meine Bewerbungsunterlagen ("wenn man will kann man sich bereits damit ein sehr gutes Bild von ihnen machen") ... und meine "Selbstreflektion im AG" bekomme ... oder ein "für einen Seiteneinsteiger sind sie sehr gut

vorbereitet" fällt ... dann weiß ich, dass ich auf dem richtigen Weg bin. Denn das sind Leute aus dem Schulbereich, die mich vorher nicht kennen. Das mache ich ganz bewußt so ... und erst hinterher erzähle ich meinen "Schulbekannten", wo ich mich beworben hatte ...

Deshalb muss ich bzw. meine Bewerbung trotzdem nicht jedem gefallen ... das war auch nicht mein Kritikpunkt ... aber ein SL (die ganze AK) sollte in der Lage sein, sich aus allen von Dritten für die Bewerbung geforderten Unterlagen (das war NICHT meine Idee, dass die so viel haben wollen) das für ihn wesentliche rauszuziehen ... insbesondere, wenn es die ersten Seiten ... Anschreiben und Lebenslauf ... sind.

Aber in diesem Fall ist dein Kommentar eh völlig am Thema vorbei ... ich habe überhaupt niemandem etwas in die Schue geschoben. Es ging hier im Thread lediglich darum, dass ich - wie ein anderer Bewerber auch - bei einem AG das Gefühl hatte, die andere Seite war völlig unvorbereitet. Speziell, dass sie nicht einmal den Lebenslauf gelesen haben kann, weil sie dann über einen ganz zentralen Punkt, der eben ein wichtiges Thema ihrer (mehreren) Fragen im AG war, nicht so überrascht hätten sein dürfen ... dadurch ist mir das ja erst aufgefallen ... mal abgesehen von dem später nicht melden (ergibt doch ein Bild, oder?). Und ich verlange ja auch nicht, dass man das als AK auswendig daherbeten kann ... aber spätestens wenn der Bewerber das erwähnt, sollte mir das als SL wieder einfallen ... und ich nicht aus allen Wolken fallen ...

Und was würde mir in diesen Punkten, um die es hier geht, Selbstkritik überhaupt nützen ...

Soll ich etwa bei Bewerbungen zukünftig das Anschreiben und den Lebenslauf weglassen ... damit ich anschließend nicht kritisch bei der anderen Seite anmerken kann ... es nicht "anderen in die Schuhe schieben kann" ... dass die nicht im mindesten vorbereitet waren ... nicht einmal diesen wirklich gelesen hatten?

Soll ich etwa zukünftig nach einem AG der SL sagen, sie soll mich bloß nicht anrufen ... nachdem sie den Bewerbern sagt, dass sie sich heute abend meldet ... wobei mir persönlich sogar eine email der Sekretärin schon reichen würde? Damit ich ihr nicht hinterher in die Schuhe schieben kann, dass Tage später immer noch nichts passiert ist ... was eigentlich eine Selbstverständlichkeit wäre?

Das ist jawohl nicht dein Ernst!

Und ... den "geforderten Riesenanhang" muss niemand lesen, um (für ein AG) informiert zu sein ... vieles davon ist für die Schule und das Seminar eh selbstverständlich ... aber offensichtlich -

und das sagen diese beiden Parteien mir ja selbst - für die Beamten in der BR "böhmische Dörfer" ...

Bin mal gespannt, was ich nächste Woche über diese Schule höre, wenn ich die entsprechenden Leute treffe ...

Beitrag von „dife10“ vom 14. Dezember 2010 19:33

Zitat

Original von step

Wenn du uns verraten würdest, welchen Abschluss du hast ... und wie viele SWS ... könnten wir dir glatt eine fundierte Antwort geben ... 😊

Äh, ja, natürlich.

FH Diplom Vermessungswesen

SWS:

inklusive Vorlesung, Übung, Praktika und Seminar????

Also Mathematik allgemein: 9V, 8Ü

Fehlerlehre, Ausgleichungsrechnung und Statistik: 3V, 4Ü

Geodätische Rechenverfahren: 3V, 4Ü

Rechenverfahren der Ingeniervermessung: 2V, 2Ü

Statistik: 1V, 1S

Darstellende Geometrie: 1V, 1Ü

Das macht dann für Mathe: 19 SWS Vorlesung, 19 SWS Übungen und 1 SWS Seminar

Für Physik sind es nur 7 SWS (3V, 2P, 2S)

Das alles bei einer Regelstudienzeit von 7 Semestern.

Beitrag von „step“ vom 14. Dezember 2010 19:49

Zitat

Original von dife10

FH Diplom Vermessungswesen

...

Das alles bei einer Regelstudienzeit von 7 Semestern.

Hallo dife10,

mit diesen Infos ist die Sache schon klar ...

FH Diplom ... damit scheidet OBAS schon mal grundsätzlich aus ... bleibt also nur die PEF ... 1 Fach ... Mathe.

Einzige andere Möglichkeit wäre das Sonderprogramm für FH Absolventen ... ist glaube ich nochmal bis März verlängert worden. Da gibt es aber ganz spezielle Regelungen auf das jeweilige Fach bezogen ... da haben wir hier "Spezialisten" für, die das schon durchziehen ... einfach mal im Forum suchen ... bzw. du musst mal gezielt nach diesem Programm beim MSW gucken.

Gruß,
step.

Beitrag von „dife10“ vom 14. Dezember 2010 20:10

ahhh, danke.

Das habe ich mir schon fast gedacht.

Das hätte die SL ja nun auch mal wissen können, die haben mir ja OBAS angeboten, aber ich habe hier schon ein bisschen gelesen und gemerkt, dass die auch selten den Durchblick haben....

tse tse tse....

aber danke nochmal.

Beitrag von „step“ vom 14. Dezember 2010 20:52

Zitat

Original von dife10

Das hätte die SL ja nun auch mal wissen können, die haben mir ja OBAS angeboten, aber ich habe hier schon ein bisschen gelesen und gemerkt, dass die auch selten den Durchblick haben....

Da freut sich die BR, wenn die sowas auf den Tisch bekommen ... 😄😄😄

Und wenn du dich nicht explizit für OBAS beworben hast, fällst du dort ja auch nicht unangenehm auf 😊

Beitrag von „oskar1848“ vom 27. Januar 2011 18:58

Es hat geklappt. Nach dem heutigen Auswahlgespräch mit Anwesenheit einer OBAS-SeLeiterin an einer GHS in Recklinghausen darf ich noch im kommenden Halbjahr mit der berufsbegleitenden Ausbildung anfangen. Das Auswahlgespräch war total locker. Habe mich von Anfang an sicher gefühlt.

Jetzt muss ich bereits am kommenden Dienstag zum StuSe nach Münster. Mal sehen, ob das alles noch so schnell klappt.

Beitrag von „step“ vom 27. Januar 2011 19:43

Zitat

Original von oskar1848

Es hat geklappt. ... Das Auswahlgespräch war total locker. Habe mich von Anfang an sicher gefühlt.

Hallo oskar1848,

herzlichen Glückwunsch!

Freut mich jetzt ganz besonders ... für uns beide 😊 ... das gerade diejenigen, die ja hier in diesem Thread - enttäuscht - über AG "gemeckert" haben, bei denen ganz offensichtlich die AK nicht viel mit den Bewerbungen zu tun haben wollten, dann woanders erfolgreich waren ... und

es dort ganz anders lief.

Das AG selbst war bei mir zwar nicht so "locker" bzw. "harmonisch" - bin ein wenig mit der Gleichstellungsbeauftragten "aneinandergeraten", die "auf Krawall gebürstet" war, weil ihr der Termin des AG wohl überhaupt nicht in den Kram paßte (was soll's, ist auch keine Fachkollegin und somit für mich die unwichtigste Person an der Schule überhaupt) - aber was die Schule da Tage vorher bei meinem ersten Besuch alles "aufgefahren" hatte - tat schon richtig gut 😊

Re ... nicht weit weg ... StuSe Münster ... nach jetzigem (noch nicht endgültigen) Stand muss ich da auch hin (aber erst ab 31.8.) ...

Gruß,
step.

P.S.: Nachtrag noch zu meinem damaligen AG mit der uninformierten AK ... ich hatte über die Weihnachtsferien mal ein paar Schulkontakte bzgl. dieser Schule angefragt ... u.a. weil ich mich auch vorher schon immer gefragt hatte, warum diese Schule in der Vergangenheit immer Schwierigkeiten hatte, selbst für Allerweltsfächer neue Lehrer zu finden ... also: Wo ist der Haken an der Sache? 😊 Jetzt ist mir die Sache klar (ohne das ich mich dazu je inhaltlich äußern werde) ... da hätteich bei einem Angebot eh nicht zugesagt ... und nur konsequent, dass die BR/das Seminar da zum 1.2. vergleichsweise viele Referendare hin schickt ... irgendjemand muss da ja hin 😊